



Herzlich willkommen

Wie komme ich zu meinem Traum-Job?

Standortbestimmung für ETH-AbsolventInnen



Was mich legitimiert, 45' von Ihrer Zeit zu beanspruchen

Cornel Müller, lic.oec.HSG, MAS
x28 AG, 8800 Thalwil

- > > > seit 1993 Unternehmer (Heute: 12 Mitarbeitende)
- > > > 1995 Jung-Manager des Jahres in der Schweiz
- > > > seit 1998 (Karriere- und Start-up-Coach)



Interessante Produkte für Ihre Karriere

jobagent



[+] Modul hinzufügen

careertool



Erstellen Sie Ihre Standortbestimmung und entdecken Sie geeignete Berufe.

START >>

lebenslauffersteller



Erstellen Sie Ihren CV einmal, aber richtig und professionell!

START >>

onlineprofil



So sehen interessierte Arbeitgeber, denen Sie Zugriff gewähren, Ihre Bewerber-Webseite!

START >>

jobsucher



Suche:

Die erste semantische Suchmaschine, die das Internet nach den offenen Stellen durchsucht.

bewerbungschreiber



Verfassen Sie Ihre Begleitbriefe effizient, fehlerfrei und mit Wirkung!

START >>

bewerbungsorganisator



Alle Bewerbungen und sämtliche Infos im Überblick - so entgeht Ihnen nichts!

START >>

karriereratgeber

Analyse **[+]**

Professionell zum neuen Job **[+]**

Arbeiten im Ausland **[>>]**

Die richtige Weiterbildung **[+]**

Erfolgreich in die Selbständigkeit **[+]**

karriereglossar

A	B	C	D	E	F	G	H	I
J	K	L	M	N	O	P	Q	R
S	T	U	V	W	X	Y	Z	#

karriereberater

Finden Sie den Karriereberater in Ihrer Nähe:

Im Umkreis um PLZ



Arbeitsmarkt-Status Quo

Bei BMW gehen jährlich 230'000 Bewerbungen ein

eFormulare und Vorselektion sind heute oft Standard

Aktuell: 70'000 – 80'000 offene Stellen

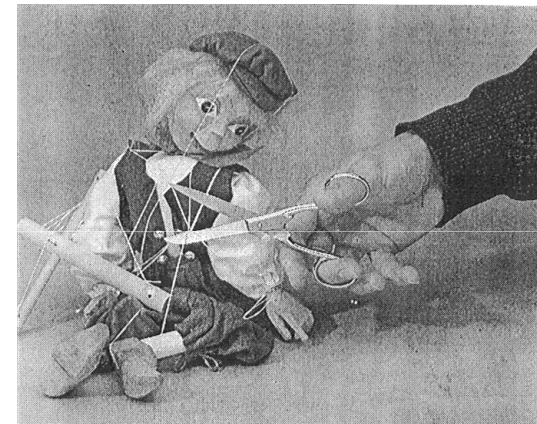
3-stellige Zahl an Jobbörsen und -Suchmaschinen

1'000 – 2'000 Unternehmen mit Bedarf an Absolventen



Statements von Ehemaligen

- „Der erste Job nach Abschluss des Studiums hat meine Karriere entscheidend beeinflusst...!“
- „Ich hätte meine Berufsplanung aktiver angehen sollen!“
- „Wie weiss ich, was richtig ist für mich, wenn ich nicht weiss, was nicht richtig ist!“





Aktiver Prozess





Wo stehe ich? / Was kann ich und was nicht?

Wir gestalten unser Leben, indem wir unserem Skript folgen, das wie ein "heimliches Drehbuch" im Hintergrund wirkt.

Ressourcen-Inventar

Wichtige Aufgaben oder Phasen auflisten:

1. Welche Fähigkeiten konnte ich einsetzen?
2. Was war positiv?
3. Was habe ich gut gemacht?
4. Was soll auch in Zukunft eine Rolle spielen?



Was will ich? Wo passe ich hin?

Berufsstart (nach dem Studium):

- Funktion? (Und/oder Fachbereich?)
- Unternehmensgrösse?
- Sektor? Branche?





Funktion?

Master, PhD, MAS, MBA, EMBA oder...

Trainee	GL-Assistenz/ Stab	Linie	Consulting	Unternehmer
Einblick	Überblick	Detailblick	Distanz-Blick	Durchblick
Erkenntnis, was man (nicht) machen möchte	Einsicht, wie „Polit-Mecano“ funktioniert	Erlebnis, wie man selber „funktioniert“	Wissen, wie man etwas machen sollte	Lernen, wie man mit Risiken umgeht



Unternehmensgrösse?

KMU

Pragmatismus

Macher

Kleine Budgets

Guerilla-Strategien

„Handlungen“

Grossunternehmen

Komplexität

Analytiker

Grosse Budgets

Lfr. Strategien

„Meetings“



Sektor?

Investitionsgüter

B2B

produktorientiert

eher detailorientiert

Konsumgüter

B2C

kundenorientiert

eher ganzheitlich

Dienstleistung

B2B / B2C

entweder oder

sowohl als auch



Marketing in eigener Sache!

- Was ist Ihr USP? Was sind Ihre Assets?
- Was ist Ihr Reason-why? Weshalb sollte eine Unternehmung Sie engagieren?
- Was tun Sie, damit Sie nicht unter 34 anderen Dossiers verschwinden?





Suchstrategien

(pro)aktive Strategien

- Unternehmen direkt „ansprechen“
- „Aufhänger“
- Networking / Social Web

klassische Strategien

- Printmedien / PB
- Absolventen-Kongress(e)
- www.jobsucher.ch



So suche ich nach offenen Stellen

- Berufseinsteiger
- „Junior“
- Physiker
- Informatiker
- Informatik-Ingenieur

- Suche in einer Branche
- Suche mit oder ohne Ausschluss von Personalberatern



Bewerbung: Fehler verboten!

Bewerbungs-UL: CV, Begleitbrief, Deckblatt, 3. Seite

www.jobagent.ch

Bewerbungsgespräch: Vorbereitung auf DIE ca. 30 Fragen!



Zusammenfassende Tipps

- Betrachten Sie diesen Schritt als karriereentscheidend!
- Gehen Sie systematisch und zielorientiert vor!
- Erkennen und nutzen Sie Ihren USP!
- Gehen Sie klassisch UND proaktiv vor!
- Nutzen Sie alle Medien, Mittel und Massnahmen!
- Ersetzen Sie „das geht eh nicht“ durch „ich probier`s doch einfach mal“!



Gerne beantworte ich Ihre Fragen jetzt...

oder später: cornel.mueller@x28.ch

Diese Folien und mehr finden Sie auf meinem Blog:

www.jobundkarriereblog.ch